

XIII. Sitzung des AStA der XXVI. Amtsperiode

Zeit: Dienstag, 28.02.2017, um 18 Uhr (c.t.)

Ort: AStA-Büro, Große Scharrnstraße 17a

Anwesende Referent*innen:	Florian, Sophia, Didiane, Nico, Jasmin, Nezaket, Bartek, Franziska, Moritz, Kristina
Entschuldigte Referent*innen:	Mary, Alessi, Magda
Unentschuldigte Referent*innen:	-
Gäste:	Felix (StuPa-Präsidium), Dino

Genehmigte Tagesordnung:

1. Eröffnung

Florian eröffnet um 18:17 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Referent*innen.

1.1. Feststellen der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird mit 9 von 11 anwesenden Referent*innen festgestellt.

1.2. Bestimmung eines Protokollführers

Sophia wird mit 9/0/0 zur Protokollführenden bestimmt.

1.3. Abstimmung des letzten Protokolls

Das Protokoll der 11. Sitzung wird mit 8/0/1 angenommen.

1.4. Beschlusskontrolle

Es sind keine offenen Beschlüsse vorhanden.

1.5. Abstimmung über die Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit 10/0/0 angenommen.

2. Fragestunde für Studierende

Kilian vom FSR Kuwi stellt Fragen zur Förderungsrichtlinie. Es sind keine weiteren Studierenden anwesend, die Fragen haben.

3. Projektanträge

a) Town and Gown

Es werden 1500 € beantragt. Es geht um das 3 tägige Openair „Hearing“. Dort gibt es Musik, Theater, Poetry Slam. Dieses Jahr wird vor allem die Reformation als Thema mit aufgegriffen. Es wird gehofft, dass sich die Veranstaltung als fortlaufend etabliert. Geld für die Technik ist bereits beantragt. Nico wirft ein, dass der Finanzplan dieses Jahr nicht ganz so ausführlich wie die letzten Jahre ist. Er fragt ob noch andere Acts die Bühne nutzten. Die Antragsteller antworten, dass Licht und Soundsystem nur von ihnen genutzt werden.

Dino fragt, ob die einzigen Kostenpunkte tatsächlich nur die Bühne und die Technik sind. Die Antragsteller antworten, dass beim Standort (beim Kleistmuseum) keine weiteren Kosten anfallen, durch die Kooperation mit der Stadt würden sie einen guten Caterer bekommen und müssten somit selbst nur die Bühne aufstellen. Die Künstler würden sie durch andere Förderer finanzieren.

Dino merkt an, dass der Finanzplan sehr unvollständig ist, es müssten alle Ausgaben des kompletten Projekts aufgelistet werden, da der Antrag so weder vom AStA noch vom StuPa verabschiedet würde. Er solle somit wesentlich detaillierter nachgereicht und der Antrag damit auf der nächsten Sitzung nochmal besprochen werden.

Flo stellt daher den Antrag, den entsprechenden Projektantrag zu verschieben und noch einmal auf der nächsten Sitzung zu besprechen.

Beschluss: 10/0/0

b) Ärzteparty

Das fforst hat den Antrag zurückgezogen.

4. Sommerfest

Kristina:

Es sind mittlerweile alle Ausschreibungen auf der Website zu finden. Weiterhin hatte sie am 09.02.2017 ein Treffen mit der Pressestelle. Bei diesem treffen wurde endgültig die Idee eines politischen Mottos verworfen, damit es weiter bei dem ursprünglich geplanten Geburtstagsmotto bleibt. Es sind diverse Reden, Singen, ein Parcour und Sportangebote für Kinder und eine Geburtstagstorte geplant.

Außerdem möchte sie die FSR's noch ansprechen und ihnen eigene Stände für Workshops etc. anbieten. Sie möchte am AStA-Stand einen Fotoautomaten aufstellen und dafür noch Viasion ins Boot holen.

Weiterhin gab es noch ein Treffen am 21.02.2017 mit dem Dezernat 4 bezüglich der geplanten Afterparty im GD. Jedoch hat sich herausgestellt, dass dieses nur eine Kapazität für 400 Leute hat

und nur bis 3 Uhr genutzt werden kann. Da das Sommerfest auf dem Platz aber bis 24 Uhr gehen soll, lohne sich die Organisation für 3 Stunden Party nicht, zumal die Afterpartys in den vergangenen Jahren auch nicht gut besucht waren.

Stattdessen möchte sie das dadurch eingesparte Geld gerne zusätzlich in die Tombola (4000 €) investieren und somit früher mehr Leute zum Fest locken.

Sie hatte außerdem ein Treffen mit Cindy vom Kamea und Maria. Sie haben einige für uns interessante Kontakte und haben sich bereit erklärt Kristina beim Booking zu helfen, wenn der AStA als Gegenleistung ein paar ihrer Veranstaltungen bewirbt.

Gastroplan möchte auch helfen, wenn wieder mehr miteinander kommuniziert wird, also wieder Opening- und Closing-Partys mit dem Kamea stattfinden.

Die AStA Referent*innen sollen sich bitte 10 Bands bei Youtube angucken und unsere Meinung sagen, die Links schickt sie noch per Mail. Schließlich soll Flo noch der DAK zusagen.

5. Haushalt

Der neue Haushalt wird von Nico am 15. April dem StuPa vorgelegt. Demnach sollen alle Referent*innen bis zum 1. April ihr Finanzwünsche für das kommende Haushaltsjahr bei ihm eingereicht haben. Die AStA-Sitzung bezüglich des Haushalts wird vorbehaltlich etwaiger Änderungen auf den 11. April gelegt.

6. Bericht des StuPa-Präsidiums

Felix:

Es gibt nichts Neues zu berichten. Die nächste Sitzung ist morgen am 01.03.2017. Es gibt keine weiteren Fragen oder Anmerkungen.

7. Berichte der Referent*innen

7.1 Finanzen

Nico:

Er hat morgen ein Treffen mit dem USC. Es gibt wohl eine Kickbox-Gruppe die Verbindlichkeiten in Höhe von 3200 Euro eingegangen ist, von denen der USC jedoch nur 2500 Euro gezahlt hat. Die Gruppe besteht aus etwa 20 Aktiven. Sie haben angefragt, ob der AStA einmalig eine Hallenmiete übernehmen, bzw. Kosten in Höhe von ca. 400 bis 500 Euro als „Anschubsfinanzierung“ übernehmen könne. Sie werden künftig auch die Monatsbeiträge erhöhen um auf 0 ausgleichen zu können. Nico sagt, es komme allerdings noch auf die Zustimmung von Mary an.

Es wäre keine offizielle Projektförderung, sondern eher ein einmaliger Zuschuss. Die Trainingsgruppe müsste sonst aufgelöst werden. Es bestehen allgemein Bedenken, dass diese Art der Finanzierung in Zukunft dann auch von anderen gefordert werden könnte, da Mary vor hat das Geld aus ihrem Topf zu nehmen. Es wird festgehalten, dass wenn Mary sagt, dass sie das fehlende Geld kompensieren kann und klar gemacht wird, dass es sich um eine einmalige Sache handelt

nichts dagegen spricht. Nico sagt, dass er das Thema noch einmal auf die nächste Sitzung verschieben möchte, da er dann den genauen benötigten Betrag kennt.

7.2 Öffentlichkeitsarbeit & Design

Franzi:

Sie hat einen Instagram-Account für den AStA erstellt, der vor allem auch für die Werbung für das Sommerfest genutzt werden soll. Deswegen hat sie sich auch einige Male mit Kristina getroffen. Außerdem hat sie Postkarten für den AStA-Shop gemacht bzw. bestellt.

7.3 Soziales & internationale Studierende

Moritz ist entschuldigt.

7.4. Nachhaltigkeit & Gleichstellung

Nezaket:

Sie hatte ein Gespräch mit Flo, Sara und dem Personalrat. Dort wurde noch einmal der aktuelle Stand bezüglich der zuletzt thematisierten Debatte. Der Vertreter vom Personalrat teilte mit, dass in Zukunft in solchen Fragen stärker vermittelt werden solle.

Weiterhin hat sie sich mit dem Uni-Psychologen getroffen, der bei ihrem geplanten Selbstbehauptungs-Workshop sich gerne mit der Hälfte der Kosten beteiligen möchte. Dieses sogenannte Wendo-Training soll am 17. Mai 2017 um 18.30 Uhr stattfinden und ist für etwa 10 Teilnehmer geplant. Auf die Anregung die Veranstaltung für mehr Teilnehmer zu öffnen, sagt Nez, dass es sich ja erstmal um einen ersten Versuch handelt und es auch schon die Überlegung gibt die nächste Veranstaltung geschlechteroffen zu halten. Außerdem hilft sie zwei Studentinnen bei der Organisation einer Veranstaltung für geschlechtersensible Sprache.

7.5 Hochschulpolitik Innen

Jasmin:

Sie hatte ein Gespräch mit Herrn Walter vom Studentenwerk aufgrund den Wasserausfällen und Internetstörungen in diversen Studentenheimen. Er wusste anscheinend von nichts, da sich wohl nie jemand mit solchen Problemen an ihn gewandt habe. Sie hat nun einen Aufruf gepostet, dem AStA solche Probleme mitzuteilen und diese zu sammeln.

Weiterhin hat sie Gremienbescheinigungen ausgestellt und mit der Planung des Initiativenmarktes angefangen. Dieser soll dieses Jahr nur zwei Stunden dauern, und zwar am 12.04.17 von 12.30 Uhr bis 14.30 Uhr. Sie bittet die anwesenden Referent*innen sich den entsprechenden Termin freizuhalten.

Außerdem plant sie zur Zeit eine Diskussionsrunde und ist dafür in Kontakt mit dem Welcome-Center.

Es geht auch weiterhin um das Motto der nächsten Wahl. Das Thema „Game of Thrones“ stößt im

StuPa nicht auf große Zustimmung, der AStA findet das Thema jedoch ganz gut. Flo schlägt ihr vor, nochmal die einzelnen Hochschulgruppen anzuschreiben, wie sie dazu stehen.

Sie fragt noch, ob die Betreuung des Wagens vorm HG (kukuwa) ihre Aufgabe ist. Das wird verneint, da vermutet wird, dass die Studimeile zuständig ist.

Flo erinnert daran, dass am ViadrinaDay auch nochmal ein Initiativenmarkt stattfinden soll, der laut Pressestelle am 21.06.17 um 10 Uhr beginnen soll. Dementsprechend sollten schon um 9.30 Uhr die Stände aufgestellt sein.

7.6 Hochschulpolitik Außen

Flo:

Er hat sich mit der Pressestelle wegen des Sommerfestes getroffen. Letzte Woche war das Förderkreistreffen der Viadrina an dem er teilgenommen hat. Dort wurden einige Anträge beschlossen, er müsse vor allem noch mit Nico den für das Sommerfest schreiben. Die nächste MV sei in der Woche vom 20. – 24. März 2017.

Weiterhin hatten die Grünen im Hauptausschuss bezüglich der Problematik mit der Sondernutzungsgebühr nachgefragt.

Zum Thema Semesterticket habe sich die Zuständige vom VBB gemeldet. Sie war wohl einige Zeit krank, infolge dessen das treffen auf unbestimmte Zeit verschoben wurde. Er überlegt im März nochmal nachzufragen.

Es kam außerdem eine Anfrage von Prof. Dr. Haak, da er als Ausländerbeauftragter eine Anfrage von der MOZ bekommen hätte. Es ginge wohl darum, dass eine Studentin die Kopftuch trägt gesucht werde um mit ihr ein Interview führen zu können. Flo bittet die Referent*innen sich zu melden, falls sie jemanden passenden kennen.

Ein Student hat angefragt, ob der AStA bezüglich der Rückmeldegebühr bei Fristversäumnis in Höhe von 15 Euro etwas erreichen könnte. Flo fragt ob es aufgefallen ist, dass die Kommunikation des zuständigen Dezernats dieses Jahr bezüglich der Rückmeldung schlechter war. Dino merkt an, dass die Problematik bereits im Prüfungsausschuss der Wiwi's angesprochen wurde. Der Geschäftsführende sagte wohl, er sei schon bei Herrn Thielecke gewesen, hat allerdings nichts erreichen können. Es wurde vorgeschlagen, dass wir uns als Studierende direkt an den Präsidenten wenden sollten.

Nico wirft ein, dass er bereits Herrn Thielecke direkt angesprochen habe. Die Erinnerungsmail wurde nicht verschickt, weil viele Mitarbeiter des Dezernats krank waren. Außerdem sei es den Studenten zuzumuten, die Frist selbst einzuhalten.

Flo stellt einen Antrag auf Schließung der Rednerliste.

Nico möchte das Thema aber noch nicht aus den Augen verlieren.

Flo setzt seinen Bericht fort und erzählt, dass er die Doodle-Umfrage für die Klausurtagung erstellt hat. Er hat sich außerdem noch mit dem Personalrat und Sahra Damus getroffen, den offenen Brief an die Bürgermeister mit Bartek zusammen verfasst und ein Angebot der DAK für das Sommerfest eingeholt. Gerade wird außerdem der nächste Termin für die Brandstufe-Sitzung per Doodle

geklärt. Es gab auch ein Treffen mit seiner Berufenen Alessi, die ab sofort die Mail asta-hopo-aussen@europa-uni.de betreut. Abschließend steht mittlerweile die neue Vorbehaltserklärung zur Rückmeldegebühr auf der Homepage.

7.7 Kultur

Kristina:

Sie hat ihre Berufene eingearbeitet. Außerdem gab es zum Thema Sommerfest Treffen mit der Pressestelle, dem Dezernat IV und Leuten vom Kamea zum Booking.

Voraussichtlich findet 09.05.2017 der nächste Fotomarathon statt, zeitgleich mit Art an der Grenze.

7.8. Sport & AStA-Shop

Mary ist entschuldigt.

7.9 Städtepolitik & deutsch-polnische Beziehungen

Bartek:

Er hat einen Brief bezüglich der Bus-Problematik an den Oberbürgermeister und den Bürgermeister von Slubice geschrieben und Flo hat den Brief abgegeben.

Flo merkt an, dass er von Bartek seit Monaten keine einzige Rückmeldung auf Mails bekommen hat und er diese regelmäßig lesen soll.

Nico merkt an, dass Herr Kuke (Chef der SVF) wohl letzts bei einem Treffen gesagt habe, dass der Bus wie gehabt weiterbetrieben wird.

Flo merkt weiterhin an, dass der Vertrag bezüglich des Semestertickets jedoch Ende September ausläuft und bislang noch keine Optionen hinsichtlich einer Verlängerung besprochen wurde. Das solle weiterhin im Hinterkopf bleiben.

7.10 Verwaltung & EDV

Sophia:

Sie ist zusammen mit Mary bei IKEA gewesen, um die neue Ausstattung für den AStA-Shop zu besorgen und hat dann beim Umbau geholfen. Außerdem wurden zwei neue Sofas für das AStA-Büro gekauft und aufgebaut. Weiterhin wurde ein Laptop für den zukünftigen StuPa-Protokollierenden angeschafft und eingerichtet.

Ansonsten wurden Mails beantwortet, sich weiter um den neuen Internetanschluss gekümmert und die üblichen Verwaltungsaufgaben erledigt.

7.11 Antirassismus

Didiane:

Sie hat am 11.04.17 eine Veranstaltung zum Thema: „Alltagsrassismus – Was verbirgt sich dahinter?“. Außerdem steht der Termin für das festival contre le racisme fest, und zwar wird es vom 10. – 13. Juli 2017 stattfinden. Weiterhin nimmt sie am „critical-whiteness-Seminar“ teil und

plant ein weiteres selbst. Dabei handelt es sich um das „black and people of colour-Seminar“. Dafür hat sie eine Empowerment-Trainerin gefunden, die teilnehmen wird. Sie unterstützt auch die Hochschulkonferenz zu diesem Thema mit Werbung, etc.

10. Sonstiges

Dino hat den Sitzungsplan für das StuPa fertig gemacht. Darin ist für die Bearbeitung der Initiativanträge die 15. Sitzung am 07.06.17 vorgesehen. Am 28.06.17 ist dann eine Abschluss-Grill-Sitzung geplant.

Jasmin möchte außerdem demnächst das Wahlmotto vom StuPa abstimmen lassen. Sie fragt außerdem ob es eine Möglichkeit gibt, die Studierenden zu einer höheren Wahlbeteiligung anzuregen, indem der FSR der Fakultät mit der höchsten Wahlbeteiligung eventuell eine Aufstockung des Budgets erhält. Nico wirft ein, dass die FSR's ihre Budgets zur Zeit schon nicht komplett ausgeben und es deswegen erstmal nicht möglich ist.

Flo erinnert daran, dass morgen auf der StuPa-Sitzung die erste Lesung der neuen Projektförderrichtlinie stattfindet.

Als Termin für die nächste Sitzung wird der 21.03.2017, 18 Uhr c.t. festgesetzt.

11. Schließung der Sitzung

Die Sitzung wird um 20:20 Uhr von Flo geschlossen.

.....

Name, Vorsitzende/r

.....

Name, Protokollantin